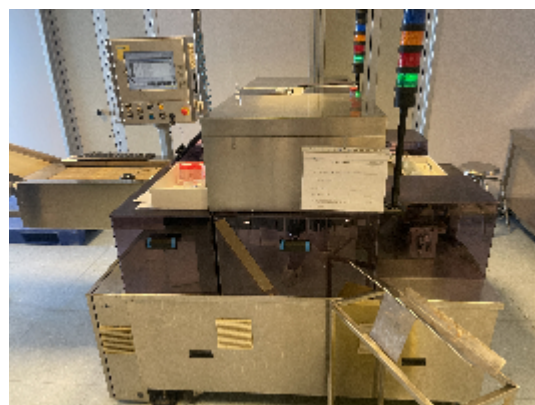
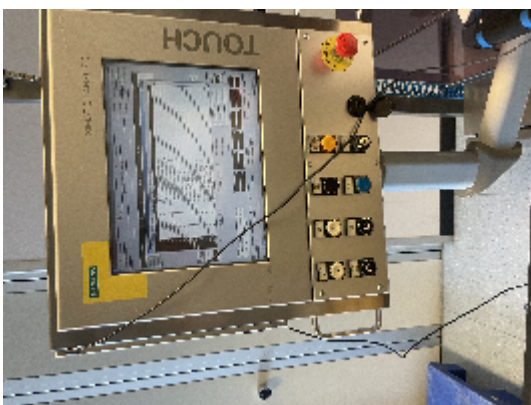
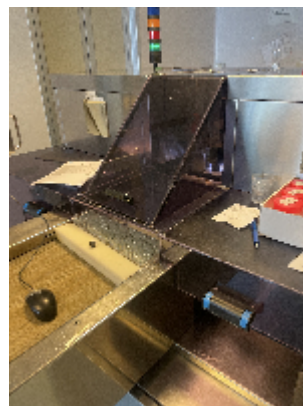
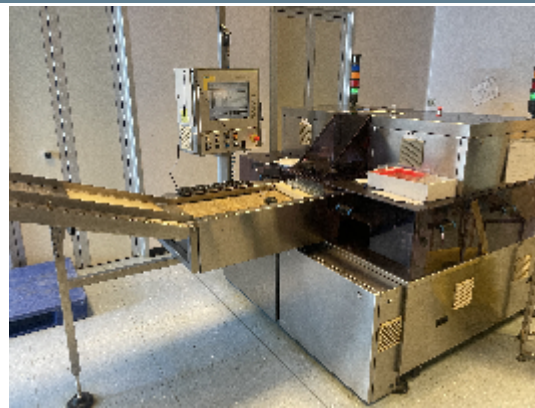
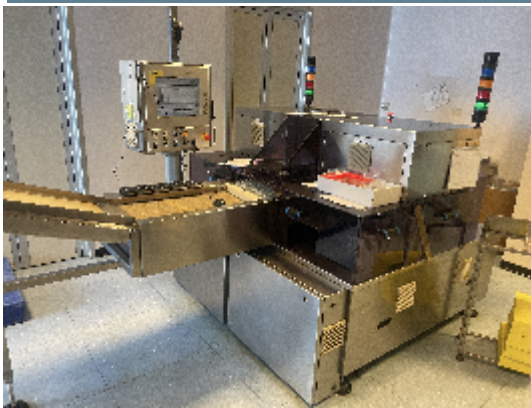
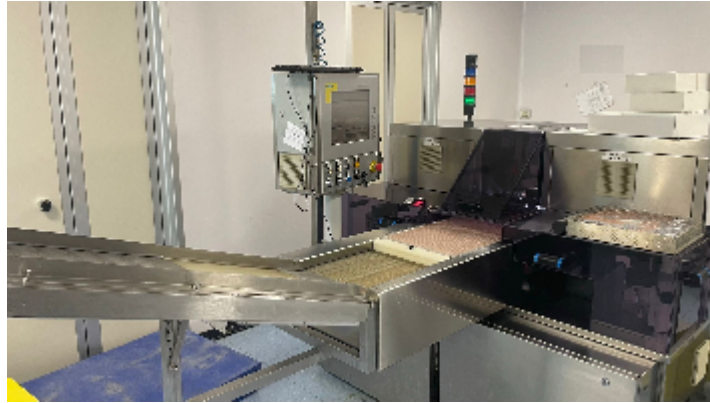
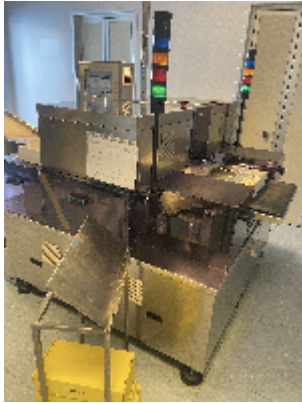




Kontrollgeräte für Ampullen und Vials Brevetti Cea ATM 18/18

Fotos





Angaben zum Produkt

Kategorie:	Kontrollgeräte für Ampullen und Vials
Maschine:	ATM 18/18
Maschinencode:	23-1101
Maschinenhersteller:	Brevetti Cea
Baujahr:	n/a

Beschreibung



Allgemeine Beschreibung:

Die CEA ATM 18/18 wurde für den Einsatz in modernen pharmazeutischen Produktionslinien konzipiert. Sie wird nach der Abfüll- und Sterilisationslinie und vor der Etikettier- und Verpackungslinie aufgestellt. Die Ampullen und/oder Fläschchen werden manuell auf die Ladeebene der ATM-Maschine 18 mittels Trays geladen. Die Ausgabe der abgelehnten und der zugelassenen Ampullen und/oder Fläschchen wird jeweils in separaten Schalen gesammelt.

Die Basiskonfiguration des ATM 18/18 besteht aus:

Mechanisches Modul: für den Transport der Ampullen und/oder Fläschchen durch die Kontrollstrecke.
Die Schalttafel jedes kompletten Moduls der Stromkreise, des Steuerkreises, der Motoren usw. ist in das mechanische Modul integriert.

Liste der Steuerungen, die von der Maschine ausgeführt werden können:

- a) Partikelkontrollen mit verschiedenen Beleuchtungsarten (zwei Stationen)
- b) Füllstand und Höhe des Fläschchens (eine Station)

Formate 1-2-5 ml

Beschreibung des Prozesses:

Die Prozesskontrolle erfolgt vollautomatisch. Die Ampullen und Fläschchen werden einer Reihe von Kontrollen unterzogen, die von Kameras durchgeführt werden.

Das ATM18 ist für die automatische Kontrolle (Erkennung von Verunreinigungen) von flüssigen pharmazeutischen Produkten in Glasbehältern (Ampullen und Fläschchen) mit Hilfe von Beleuchtung bestimmt.

Der Bediener lädt die Ampullen oder Fläschchen manuell auf ein Förderband; diese werden einzeln gesammelt und zu den beiden Rotationsstationen transportiert, um die Flüssigkeit und mögliche Verunreinigungen zu bewegen. Anschließend wird die Ampulle blockiert und eine Kamera nimmt eine Reihe von Bildern im Abstand von 20 ms auf. Mit Hilfe eines Controllers wird das erste registrierte Bild mit den nachfolgenden Bildern abgeglichen. Wenn die Bilder unterschiedlich sind, wird die Ampulle verworfen. Das gleiche Verfahren wird in zwei weiteren Stationen, die der beschriebenen ähneln, wiederholt. In der dritten Station wird auch der Füllstand der Flüssigkeit kontrolliert. Nach Beendigung der Kontrolle werden die Ampullen je nach Ergebnis in zwei verschiedene Schalen gelegt und vom Fahrer manuell entnommen.

Technische Merkmale:

- Abmessungen Ampullen und Flaschen: Durchmesser Ø von 9 bis 18 mm Gesamthöhe bis zu 100 mm
- Mechanische Geschwindigkeit: 18.000 Fläschchen/Stunde max. für 1 - 2 ml Ampulle
- Rotationsgeschwindigkeit: stufenlos einstellbar von 500 bis 3000 U/min
- Stromanschluss: 230V ± 10% 50/60 Hz 1Ph
- Der Kunde muss eine Spannungsschwankung von nicht mehr als 10% garantieren.
- Aufgenommene Leistung: 5 Kw
- Höhe der Be-/Entladeebene: 900 mm (einstellbar ± 25 mm)
- Abmessungen: mm 2460 x 1720 x 1740 h
- Gewicht: 1200kg
- Geräuschpegel: ? 75 dB (A)